

# INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT . . . . .	IX
QUELLEN UND LITERATUR . . . . .	XI
ABKÜRZUNGEN . . . . .	LI
1. KAPITEL	
CLUNY UND SPANIEN IN DER NEUEREN HISTORISCHEN FOR- SCHUNG . . . . .	1
I. Bisherige Forschungsschwerpunkte . . . . .	1
1. Architektur . . . . .	2
2. Compostela . . . . .	3
3. «Kreuzzüge» . . . . .	7
II. Eigene Problemstellung und Abgrenzung des Themas . . . . .	10
1. Bisherige Pauschalurteile . . . . .	10
2. Offene Fragen . . . . .	12
3. Eigener Ansatz . . . . .	15
III. Quellen . . . . .	17
2. KAPITEL	
SANCHO III. «EL MAYOR» UND DIE ANFÄNGE CLUNYS IN SPANIEN	23
I. Spanien zu Beginn des 11. Jahrhunderts . . . . .	23
II. Navarras Öffnung nach Westen und Norden . . . . .	25
1. Cluny und das Katalanische Klosterwesen im 10. Jahrhundert . . . . .	25
2. Abt Oliba von Ripoll . . . . .	27
3. Aquitanien als Vermittler cluniacensischer Einflüsse . . . . .	30
III. Einführung der cluniacensischen Reform im Herrschaftsbereich Sanchos III. von Navarra . . . . .	32
1. San Juan de la Peña . . . . .	32
2. Paternus — Mönch von Cluny . . . . .	36
3. Ausstrahlen der Reform nach Kastilien . . . . .	43

### 3. KAPITEL

#### KÖNIGLICHE KLOSTERTRADIERUNGEN IN KASTILIEN-LEÓN AN CLUNY VON ALFONSO VI. BIS ALFONSO VII. (1072—1157) . . . 47

I. Alfonso VI. (1072—1109) . . . . .	47
1. San Isidro de Dueñas . . . . .	50
2. San Salvador de Palaz del Rey . . . . .	53
3. Santiago del Val . . . . .	54
4. San Juan de Hérmedes de Cerrato . . . . .	56
5. Santa María de Nájera . . . . .	58
6. Santa Columba de Burgos . . . . .	62
7. Santa María de Villafranca . . . . .	69
8. Sonstige Schenkungen . . . . .	73
II. Urraca (1109—1126) . . . . .	77
1. San Vicente de Pombeiro . . . . .	78
2. Sonstige Tradierungen . . . . .	83
3. Schenkungen an Cluniacenserpriorate . . . . .	84
a) San Isidro de Dueñas . . . . .	84
b) San Zoil de Carrión de los Condes . . . . .	88
c) Santa María de Nájera . . . . .	89
III. Alfonso VII. (1126—1157) . . . . .	90
1. San Facundo y Primitivo de Sahagún . . . . .	93
2. San Pedro de Cardeña . . . . .	102
3. San Vicente de Salamanca . . . . .	110
4. Schenkungen an Cluniacenserpriorate . . . . .	116
a) Santa María de Nájera . . . . .	116
b) San Isidro de Dueñas . . . . .	120
c) San Zoil de Carrión de los Condes . . . . .	121
d) San Salvador de Cornellana . . . . .	125

### 4. KAPITEL

#### NICHT-KÖNIGLICHE KLOSTERTRADIERUNGEN AN CLUNY (1072—1157) 127

I. Adelige Klostertradierungen unter Alfonso VI. . . . .	128
1. San Salvador de Villafrió . . . . .	128
2. San Zoil de Carrión de los Condes . . . . .	130
3. Klosterübertragungen in der Grafschaft Portugal . . . . .	138
a) São Pedro de Rates . . . . .	138
b) Santa Justa de Coimbra . . . . .	142
c) Santa María de Vimieiro . . . . .	144

II. Adelige Klostertradierungen unter Urraca . . . . .	147
1. San Salvador de Villaverde . . . . .	148
2. San Martín de Jubia . . . . .	151
3. San Salvador de Ferreira . . . . .	155
4. Santa Cruz de Castañeda . . . . .	158
5. San Salvador de Cornellana . . . . .	161
6. San Pedro de Valverde . . . . .	167
III. Adelige Klostertradierungen unter Alfonso VII. . . . .	169
1. San Salvador de Budiño . . . . .	170
2. San Miguel de Zamora . . . . .	174
5. KAPITEL	
MOTIVATIONEN DER KASTILISCH-LEONESISCHEN KLOSTERTRA- DIERUNGEN AN CLUNY . . . . .	177
I. Bisherige Erklärungen . . . . .	177
1. Cluniacensische Expansion . . . . .	177
2. Dynastische Beziehungen . . . . .	180
II. Aussage der Urkunden . . . . .	181
1. Erneuerung des Klosterwesens . . . . .	181
2. Gebetsverbrüderung mit Cluny . . . . .	183
III. Kastilische Reichsidee . . . . .	193
1. Cluny als Kultkloster des kastilisch-leonesischen Königtums . . . . .	193
2. Cluny und das spanische Kaisertum . . . . .	200
IV. Herrschaftssicherung durch Klosterreform . . . . .	207
1. Tierra de Campos . . . . .	208
2. Rioja . . . . .	210
3. Galicien . . . . .	211
4. Kloster und villa Sahagún in León . . . . .	214
ERGEBNISSE . . . . .	218
PERSONEN- UND ORTSVERZEICHNIS . . . . .	222